

Unsere Jahresversammlung findet am Sonntag, den 10. Wintermonat 1935, im Gasthaus zum "Wilden Mann" (Aarberggasse) in Bern statt

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins**

Band (Jahr): **19 (1935)**

Heft 9-10

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

des
Deutschschweizerischen Sprachvereins

Beilage: „Muttersprache“, Zeitschrift des Deutschen Sprachvereins

Die Mitteilungen erscheinen jeden zweiten Monat und kosten jährlich
4 Franken, mit Beilage 7 Franken.
Zahlungen sind zu richten an unsere Geschäftsstelle in Küsnacht
(Zürich) auf Postcheckrechnung VIII 390.

Schriftleitung: Dr. phil. A. Steiger, Schriftführer des Deutsch-
schweizerischen Sprachvereins, Küsnacht (Zürich).
Beiträge zum Inhalt sind willkommen.
Versandstelle: Küsnacht (Zürich). — Druck: E. Glück, Bern.

Unsere

Jahresversammlung

findet Sonntag, den 10. Wintermonat 1935, im Gasthaus zum „Wilden Mann“
(Aarbergergasse) in Bern statt.



Tagesordnung:

punkt $\frac{1}{2}$ 11 Uhr: Öffentlicher Vortrag von Herrn Staatsarchivar Dr. Ammann aus Aarau
über die Sprachgrenzen in der Schweiz.

punkt $\frac{1}{2}$ 12 Uhr: Geschäftsitzung:

1. Bericht über die letzte Jahresversammlung.
2. Jahresbericht des Vorsitzers über die Vereinstätigkeit.
3. Bericht des Vorsitzers über die Lage der deutschen Sprache im Inland und im Ausland.
4. Bericht des Rechnungsführers und der Rechnungsprüfer.
5. Wahl des Vorstandes.
6. Arbeitsplan, Anträge und Anregungen der Mitglieder.

1 $\frac{1}{4}$ Uhr: Gemeinsames Mittagessen (zu 3 Fr.).



Werte Mitglieder! Seit der denkwürdigen Fünfundzwanzigjahrfeier (1929) haben wir keine Versammlung mehr in Bern gehalten, und doch ist Bern der Sitz eines ungemein rührigen Zweigvereins — und dann eben die wahrschafte Schweizerstadt Bern. Der Vortrag unseres Vorstandsmitgliedes Dr. Ammann wird in sachlicher Weise einen Gegenstand behandeln, der uns sehr am Herzen liegt. Wir erwarten natürlich in großer Zahl vor allem unsere Mitglieder von Bern und Umgebung, dann aber auch unsere zuverlässigen Besucher von weiterher und einige neue dazu; mit den Sonntagsfahrkarten ist es ja nicht mehr so teuer.

Der Ausschuß.

121
Herrn Stahel, Karl, Sek.-Lehrer,
Meilenbach.
(Zch.) Ind. Nr. 4. Winterthur